

Information gem. Art. 13 DSGVO für die Erhebung personenbezogener im Fachbereich Städtebau im Rahmen der Anmeldung und der Teilnahme an einer einmaligen Informationsveranstaltung

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Teilnahme an einer einmalig durch den Fachbereich Städtebau durchgeführten Informationsveranstaltung in digitaler Form

2. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen datenverarbeitenden Stelle

Stadt Osnabrück
Fachbereich Städtebau
Postfach 4460
49034 Osnabrück
staedtebau@osnabrueck.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Stadt Osnabrück
Datenschutzbeauftragte
Natruper-Tor-Wall 5
49076 Osnabrück
datenschutz@osnabrueck.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Anmeldung an der von Ihnen ausgewählten digitalen Informationsveranstaltung gespeichert und zur Rückmeldung von Informationen zur Sitzung genutzt. Die Sitzung wird nicht aufgezeichnet.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich zur Registrierung und Teilnahme an der ausgewählten Informationsveranstaltung in digitaler Form. Diese findet in Form einer Videokonferenz unter Nutzung Microsoft Teams statt. Vertreter der Verwaltung, etwaiger externer Planungsbüros und weiterer Institutionen tragen darin Informationen zu einem bestimmten Vorhaben vor. Sie können selbst bestimmen, ob Sie die Videofunktion betätigen und damit Live-Aufnahmen von sich selbst an die anderen Sitzungsteilnehmer senden oder ob Sie selbst nur mit Audiofunktion an der Veranstaltung teilnehmen möchten. Die erhobenen personenbezogenen Daten (E-Mail-Adresse, Name und Vorname) werden genutzt, um Ihnen ggf. Informationen zu Inhalten der Veranstaltung zuzuleiten und ggf. bei Rückfragen der Verwaltung Kontakt zu Ihnen aufzunehmen. Die Erhebung erfolgt auf Basis Ihrer im Online-Formular erteilten

Einwilligungserklärung zum Datenschutz gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Falls Sie Ihre Daten in das bereitgestellte Online-Formular zu Anmeldung an der Informationsveranstaltung eingeben und absenden, werden diese Daten auf den Servern der Fa. Form-Solutions gespeichert und können dort nur von berechtigten Personen der Stadt Osnabrück eingesehen werden. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die Fa. Form-Solutions übergeben. Eine automatische Löschung der Daten erfolgt nach 180 Tagen, sofern die entsprechenden Daten nicht weiter benötigt werden.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland -entfällt –

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gespeichert und vom Anbieter des Anmelde-Formulars, der Fa. Form-Solutions, spätestens nach 180 Tagen wieder gelöscht. Die Aufzeichnung der Videokonferenz wird zu Protokollzwecken verwendet und anschließend nach Fertigstellung des Protokolls (i.d.R. nach vier Wochen, jedoch spätestens ebenfalls nach 180 Tagen) wieder gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die Einwilligungserklärung kann gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen werden. Jede betroffene Person hat weiterhin das Recht auf

Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einwilligen, können Sie nicht an der Sitzung der Informationsveranstaltung teilnehmen, für welches zur Anmeldung und insbesondere zur Versendung des Links zum Beitritt der Sitzung Ihre personenbezogenen Daten erhoben werden.